



Stadt Leverkusen

Ergänzung zur Vorlage Nr. 0381/2010/1

Der Oberbürgermeister

V/66-660-sy

Dezernat/Fachbereich/AZ

25.08.10

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bau- und Planungsausschuss	13.09.2010	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	21.09.2010	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	04.10.2010	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Umbau Berliner Platz und Düsseldorfer Straße von Brückenstraße bis Berliner Platz in Leverkusen-Opladen

- Aufnahme der Maßnahme in das kommunale Förderprogramm des Landes
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler OWG-UWG vom 05.05.10 (Antrag-Nr. 0486/2010)

Beschlussentwurf:

1. Die Stellungnahme der Verwaltung zum Förderprogramm kommunaler Straßen wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Umbau des Berliner Platzes mit Fördermitteln wird aufgrund der hohen Programmauslastung zurückgestellt. Es erfolgt ausschließlich eine Instandsetzung der Verkehrsflächen im Rahmen der laufenden Kanalbaumaßnahme.

gezeichnet:
Buchhorn

Mues

**Schnellübersicht über die finanziellen Auswirkungen der Vorlage Nr. 0381/2010/1
Beschluss des Finanzausschusses vom 01.02.2010 und Auflage der Kommunal-
aufsicht vom 26.07.2010**

Ansprechpartner / Fachbereich / Telefon: Herr Syring/ 66/ 406-66 66

Kurzbeschreibung der Maßnahme und Angaben, ob die Maßnahme durch die Rahmenvorgaben des Leitfadens des Innenministers zum Nothaushaltsrecht abgedeckt ist.

(Angaben zu § 82 GO NRW, Einordnung investiver Maßnahmen in Prioritätenliste etc.)

Verzicht auf den Umbau des Kreisverkehrs Berliner Platz

A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

Keine Etatisierung, da Finanzierung aus Mitteln der TBL AöR

B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung:

(z. B. Personalkosten, Abschreibungen, Zinswirkungen, Sachkosten etc.)

C) Finanzielle Folgeauswirkungen ab dem Folgejahr der Umsetzung:

(überschlägige Darstellung pro Jahr)

D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabchluss)

Begründung:

Im Zusammenhang mit der Vorlage 0381/2010 - Umbau Berliner Platz wurde in der Ratssitzung am 10.05.2010 die Verwaltung beauftragt, in Abstimmung mit der zuständigen Förderinstanz zu klären, ob eine Förderkonkurrenz zwischen der Förderung der „Brücken/ neue bahnstadt opladen“ und der Förderung des „Berliner Platzes“ vorliegt (Antrag-Nr. 0486/2010).

Mit Schreiben vom 28.05.2010 wurde hierzu die Bezirksregierung Köln Dez. 25 (Förderung kommunaler Straßenbau) seitens der TBL AöR angeschrieben. Zur Berücksichtigung des Berliner Platzes im Förderprogramm antwortete das Ministerium mit Schreiben vom 23.06.2010 (s. Anlage)

Nach Auskunft des Ministeriums, ist neben der Brücke Nord nun auch die Brücke Mitte im laufenden Förderprogramm enthalten. Aufgrund der hohen Auslastung des Förderprogramms musste daher in Abstimmung mit der Stadt Leverkusen, der Umbau des Kreisverkehrs Berliner Platz in den so genannten „Anhang“ des Programms verschoben werden. Maßnahmen im Anhang sind generell förderfähig, besitzen aber kein festgelegtes Förderjahr.

Nach aktueller Auskunft der Bezirksregierung sind zwischenzeitlich auch weitere geplante Fördermaßnahmen der Stadt Leverkusen in den o.g. Anhang verschoben worden. Es handelt sich um die bereits beschlossene Maßnahme „Umbau der Kreuzung Langenfelder Straße/ Umlag in einen Kreisverkehr“ und um den Umbau des provisorischen Kreisverkehrs Rennbaumstraße/ Stauffenbergstraße.

Nach Auskunft des Ministeriums kann über eine mögliche Förderung der o.g. Maßnahmen erst wieder im kommenden Einplanungsgespräch Herbst/ Winter 2010 entschieden werden.

Angesichts der unverändert hohen Programmauslastung zur Förderung kommunaler Straßen und aufgrund mangelnder anderer Maßnahmen die zum Tausch angeboten werden könnten, wird seitens der Verwaltung ein Verzicht auf den Umbau Berliner Platz vorgeschlagen.

Es erfolgt ausschließlich eine Instandsetzung der Verkehrsflächen im Rahmen der laufenden Kanalbaumaßnahme.

Begründung der einfachen/besonderen Dringlichkeit

Die Fördermöglichkeiten kommunaler Straßenplanungen werden im kommenden Einplanungsgespräch (Herbst 2010) bei der Bezirksregierung Köln erörtert. Um bis zu diesem Termin eine Klärung der Baumaßnahme „Umbau Berliner Platz“ zu erhalten, ist noch eine Beschlussfassung im September-Turnus der Gremien erforderlich.

Anlage/n:

Förderung Berliner Platz